
ZUSCHRIFTEN
Carl Blechen-Werke gesucht

Für die von mir bearbeitete und geplante Neuauflage des Werkverzeichnis von Carl Blechen (1798–1840) suche ich Gemälde, Ölskizzen und Zeichnungen dieses Künstlers, die sich in Privatbesitz befinden oder der Forschung bislang unzugänglich waren. Meldungen werden erbeten unter: Prof. Dr. Kilian Heck, Lehrstuhl für Kunstgeschichte, Caspar-David-Friedrich-Institut, Ernst-Moritz-Arndt-Universität, Rubenowstr. 2 b, 17489 Greifswald, kilian.heck@uni-greifswald.de

Bilder von Johann Baptist Reiter gesucht

Der 200. Geburtstag Johann Baptist Reiters ist Anlass für einen Überblick über sein Gesamtwerk, der vom 11.6.–3.11.2013 im Nordico Stadtmuseum Linz und im Linzer Schlossmuseum zu sehen sein wird. Im Laufe der Vorbereitungen wurden bereits zahlreiche Werke Reiters neu entdeckt und zum Teil angekauft. Andererseits sind viele Bilder weiterhin verschollen, so dass Hinweise dankbar entgegengenommen werden. Besonderes Interesse besteht an Reiters Genrebildern. Besitzer von Bildern des

Malers werden ersucht, mit den Kuratoren der Ausstellung Kontakt aufzunehmen: Dr. Elisabeth Nowak-Thaller, Lentos Kunstmuseum Linz, Tel.: +43/(0)70/7070-3605, elisabeth.nowak-thaller@lentos.at; Dr. Lothar Schultes, Schlossmuseum Linz, Tel.: +43/(0)732/774419-45, l.schultes@landesmuseum.at

AUSSTELLUNGSKALENDER

Der Ausstellungskalender erfasst die Ausstellungen während ihrer gesamten Laufzeit. Wenn der Veranstalter das Erscheinen eines Ausstellungskatalogs mitteilt, ist dem Titel das Zeichen (K) beigegeben.

Aachen. *Kunstverein.* –10.3.: Celia Hempton. –24.3.: Lone Haugaard Madsen.

Ludwig-Forum. –21.4.: Terrains d'une Collection. From New York to Beijing.

Suermondt-Ludwig-Museum. –17.2.: Die Craeyvangers. Eine holländische Familie wird porträtiert. 14.3.–16.6.: Mittelalterliche Bildwerke aus Utrecht 1430–1530. (K).

Aarau (CH). *Aargauer Kunsthaus.* –28.4.: Was ist Grau genau?; Stille Reserven. Schweizer Malerei 1850–1950. (K).

Aarhus (DK). *Aros.* –17.2.: Edvard Munch. Angst. (K).

Ahlen. *Kunst-Museum.* 24.2.–5.5.: Eduard Micus. Malerei, Objekte, Arbeiten auf Papier. (K); Intermezzo 2013: Von der Fläche in den Raum.

Albstadt. *Städt. Galerie.* –10.3.: Saskia Schultz. Felix-Hollenberg-Preis 2012. –11.8.: Junger Kunstraum: Typisch Junge? Typisch Mädchen? –22.9.: Bauland im Landschaftsbild der Schwäbischen Alb.

Altenburg. *Lindenau-Museum.* –17.2.: Gerhard-Altenbourg-Preis 2012: Michael Morgner. (K). –14.4.: Altenbourg im Dialog I. Martin Disler (1949–96).

Amberg. *Stadtmuseum.* –8.5.: Götterdämmerung. König Ludwig II.

Amstelveen (NL). *Cobra Museum.* –26.5.: Michael Tedja; Spontaneity. A Chosen Path.

Amsterdam (NL). *Hermitage.* 9.3.–13.9.: Peter der Große, ein visionärer Zar. (K).

Nieuwe Kerk. –14.4.: Indianer. Kunst und Kultur zwischen Mythos und Wirklichkeit.

Stedelijk Museum. –1.4.: Mike Kelley. –28.4.: Guido van der Werve. Video project.

Antwerpen (B). *Middelheim Museum.* 24.2.–5.5.: Antony Gormley. *Museum Plantin-Moretus.* –14.4.: Frans Dille Prize. –5.5.: Helles Mittelalter. Die schönsten Handschriften des Museums Plantin-Moretus. (K).

Rubenshuis. 2.3.–1.9.: Portrait of Ophovius.

Apolda. *Kunsthau.* –1.4.: Max Ackermann. Von der ornamentalen Linie zu der heiligen Fläche.

Appenzell (CH). *Museum Liner.* –3.3.: Von Hans Arp bis Victor Vasarely. Graphische Mappenwerke von 1937 bis 1976.

Arnhem (NL). *Museum für Moderne Kunst.* –17.2.: Im Schatten von Morgen. Neorealismus in den Niederlanden. 16.2.–21.4.: Physical and Virtual Bodies. 3.3.–19.5.: Female Power. Matriarchy, Spirituality & Utopia.